



ADAC Formel 4 – News (180'')

Race 1

Saisonauftritt der Formel 4 in der Motorsport Arena Oschersleben. Auf zum Teil nasser Strecke verteidigt Lirim Zendeli beim Start seine Spitzenposition gegen Mick Wishofer.

Für Charles Weerts ist das Rennen nach einem Ausflug ins Kiesbett frühzeitig beendet, den Einschlag in den Reifenstapel übersteht er allerdings er unbeschadet.

Nach der Safetycarphase und dem anschließenden Restart bleibt Zendeli weiter in Front, gemeinsam mit Verfolger Wishofer setzen sich die Fahrer des Teams US Racing vom übrigen Feld ab.

Sowohl Ido Cohen als auch Leon Köhler kommen leicht von der Strecke ab und stehen anschließend quer auf der Geraden. Das Rennen wird erneut unterbrochen und das Safetycar kommt zum zweiten Mal raus

Unmittelbar nach dem Restart der nächste Vorfall: Lorandi und Estner verlieren die Kontrolle über ihr Fahrzeug und landen abseits der Strecke.

Am Ende gewinnt Lirim Zendeli ungefährdet den Saisonauftritt, Mick Wishofer auf Platz 2 macht den Doppeltriumph des Team US Racing perfekt. Liam Lawson freut sich über Platz 3.

Race 2

Beste Bedingungen für das zweite Formel4Rennen in Oschersleben. Zendeli verteidigt erneut seine Führung am Start, Enzo Fittipaldi hingegen verliert Platz 2 an Van Amersfoort-Pilot Frederik Vesti. In Runde 1 das frühe Aus für Mick Wishofer: Nach Platz 2 im ersten Rennen muss der Österreicher nach seinem Dreher früh die Segel streichen.

Im hinteren Teil des Feldes arbeitet sich David Schumacher nach vorne: Der Sohn von Ralf Schumacher überholt Ido Cohen und schiebt sich auf Platz 17 vor.

Harte Bandagen beim Duell zwischen Aaron Di Comberti und Tom Beckhäuser, beide Piloten können ihr Rennen aber fortsetzen.

Leon Köhler überholt hier Joey Alders und erobert Platz 13.

Ganz vorne fährt Lirim Zendeli zu seinem zweiten Sieg, der Däne Frederik Vesti dahinter auf Platz 2. Dritter wird Enzo Fittipaldi. 50 Meisterschaftspunkte nach zwei Rennen, Zendeli unterstreicht eindrucksvoll seine Meisterschaftsambitionen.

Race 3

Dank seines achten Platzes in Rennen 2 startet Oliver Caldwell von der Pole Position in das letzte Rennen in Oschersleben.

Die Ampeln gehen auf Grün: Caldwell und Lorandi halten ihre Spitzenpositionen, Estner fährt von 4 auf 3 vor.

Ido Cohen und Aaron Di Comberti müssen in Folge einer Kollision ihr Rennen beenden.

Wenig später ist auch für den Meisterschaftsführenden Schluss: Nach einem Zusammenprall mit Liam Lawson auf der Start-Ziel-Geraden schlägt Zendeli in die Leitplanken ein.

Gianluca Petekof schiebt Andreas Estner raus und wird daraufhin mit einer Durchfahrtsstrafe belegt.

Profiteur ist Enzo Fittipaldi, der durch die vorherige Aktion plötzlich auf Position 3 liegt. Wenig später setzt der Brasilianer zu einem starken Überholmanöver gegen Lorandi an und erobert kurz vor Schluss sogar Platz 2.

Für Oliver Caldwell triumphiert in Rennen 3 mit einem überzeugenden Start-Ziel-Sieg. Fittipaldi macht den Doppelsieg für das Prema Powerteam perfekt und Leonardo Lorandi beendet beendet den Saisonauftakt in Oschersleben mit Platz 3.